



MUSIK-WISSEN MIT KOMMISSAR KRÄCHZ UND DR. KLÄVER

DIE TERZ

Du weißt bestimmt, wie sich ein Kuckuck anhört: Erst kommt ein hoher Ton, dann kommt ein tiefer Ton. In der geheimen Sprache der Musikdetektiv:innen heißt der Abstand zwischen dem hohen und dem tiefen Ton »Terz«. Jetzt weißt du also schon, wie eine Terz klingt, aber weißt du auch, wie sie in der geheimen Zeichensprache der Musikdetektiv:innen aussieht? Schau mal, ich habe dir einige Beispiele aufgemalt:



So sieht eine Terz in der Notensprache aus. Die Noten liegen direkt übereinander – entweder zwischen den Zeilen oder auf den Zeilen. Du kannst die Terzen bunt ausmalen und selbst noch ein paar dazu malen.

